

Endlosschleife

von Alexia Weiss
latros Verlag 2014, 14,40 €

In ihrem zweiten Roman befasst sich die Schriftstellerin und Journalistin Alexia Weiss mit der Problematik der Sammelwohnungen in der NS-Zeit in Wien. Die vordergründige Handlung dreht sich um die quirlige Fanny Green, eine in Wien geborene New Yorkerin, die im Alter von 70 Jahren eine verwirrende Entdeckung macht. Sie erfährt, dass ihr vermeintlicher Vater Leopold Gabel ihr Onkel ist. Im Jahr 1938 hat er sie aus Nazi-Österreich gerettet.

Fanny nimmt diese Nachricht zunächst alles andere als gut auf. Und der Idee ihres Sohnes Ben, sich in Wien auf Spurensuche zu begeben, kann sie gar nichts abgewinnen. Man fährt doch nicht ins Land der Nazis! Doch Ben lässt sich nicht aufhalten und findet hier sogar sein Stück vom



Wiener Gemeindebezirk lebt, in der auch Sidonie und Otto Gabel, Großmutter und Vater von Fanny Green, einmal zu Hause waren.

Sowohl Hannah als auch Fanny kämpfen mit ihren ganz eigenen Dämonen. Heute weiß man, dass Holocaust-Überlebende in der NS-Zeit erlebte Traumata an die nachfolgenden Generationen weitergeben können. Genau das kommt im Titel des Romans zum Ausdruck: eine Endlosschleife.

Das Buch illustriert aber auch den Umgang der Stadt und ihrer

Glück. Er begegnet Hannah Pitterberg, Mitte dreißig, die in einer sogenannten Sammelwohnung im zweiten

Bevölkerung mit den jüdischen Nachbarn sowohl in der Zeit nach 1938 als auch in der Gegenwart. Dazu hat Alexia Weiss die Wochenberichte des Amtsdirektors und Leiters der Israelitischen Kultusgemeinde, Dr. Josef Löwenherz, an den SS-Hauptsturmführer Dr. Wilhelm Höttl zwischen Oktober und Dezember 1940 studiert. Darin berichtet Löwenherz über die katastrophalen Zustände in den „Sammelwohnungen“.

In dem vielschichtigen Roman geht es also auch um Opfer und Täter, um das schlechte Gewissen der Überlebenden und um die Frage, ob derartige Wunden jemals heilen werden.

Ein trotzdem humorvolles Buch, bepackt mit hintergründigem Wissen, das zuweilen nachdenklich stimmt.

Andrea Rogy